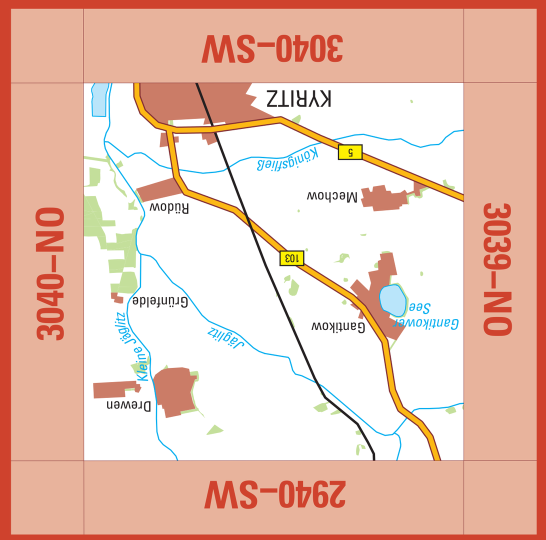
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg



3040–NW Kyritz – Gantikow

Topographische Karte 1 : 10 000

3040–NW Kyritz – Gantikow 2007

Blattübersicht

der Topographischen Karte 1 : 10 000 (TK10) in der Bundesrepublik Deutschland (Ausschnitt)

2938–SW Hoppenrade	2938–SO Lindenberg	2939–SW Dannenwalde	2939–SO Vehlow	2940–SW Wutike	2940–SO Bork–Lellichow	2941–SW Rossow	2941–SO Rägelin
3038–NW Kletzke	3038–NO Kunow	3039–NW Döllen	3039–NO Demerthin	3040–NW Kyritz – Gantikow	3040–NO Sechzehneichen	3041–NW Schönberg	3041–NO Katerbow
3038–SW Groß Leppin	3038–SO Glöwen	3039–SW Barenthin	3039–SO Schönermark	3040–SW Kyritz	3040–SO Bantikow	3041–SW Brunn	3041–SO Lögow
3138–NW Nitzow	3138–NO Damelacker Forst	3139–NW Breddin	3139–NO Stüdenitz	3140–NW Zernitz	3140–NO Neustadt (Dosse)	3141–NW Dessow	3141–NO Wildberg
Sachsen – Anhalt				Brandenburg			

Bearbeitungsgebiet der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg

Diese Karte ist ein ATKIS®– Produkt, das aus dem Digitalen Basis–Landschaftsmodell des Amtlichen Topographisch–Kartographischen Informationssystems ATKIS®, einem Gemeinschaftsprojekt der deutschen Landesvermessung, abgeleitet ist. Sie liegt auch im Rasterdatenformat vor. Karten und Rasterdaten können vom Herausgeber bezogen werden.

ATKIS®

Verwaltungsgliederung

Bundesrepublik Deutschland
Land Brandenburg

Landkreis Prignitz (Sitz Perleberg)
1 Gem. Gumtow
Landkreis Ostprignitz–Ruppin (Sitz Neuruppin)
2 Stadt Kyritz

Herausgeber

© Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg
Heinrich–Mann–Allee 103, 14473 Potsdam, Telefon: (03 31) 88 44–1 23
Telefax: (03 31) 88 44–1 26, E–Mail:poststelle@geobasis–bb.de
Internet: http://www.geobasis–bb.de

1. Auflage 2007

Grundaktualität 1/2005 · Einzelne Ergänzungen 2/2006

Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers. Als Vervielfältigung gelten z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikro–verfilmung, Digitalisieren, Scannen sowie Speicherung auf Datenträger.

ISBN 3–7490–2365–4

9 783749 023653

Geodätische Grundlagen

Bezugssystem: Europäisches Terrestrisches Referenzsystem 1989 (ETRS89), entspricht dem Weltweiten Geodätischen System 1984 (WGS84)

Abbildung: Universale Transversale Mercatorabbildung (UTM–Abbildung)

Höhensystem: Höhen in Meter über Höhennull (HN, Pegel Kronstadt)
Höhen über Normalhöhennull (NHN, Pegel Amsterdam)=HN + 0,1 m
Umrechnung von Höhen aus dem ETRS89 / WGS84 in NHN: – 40,4 m

Koordinaten:

UTM – Koordinaten der Zone 33 (bezogen auf ETRS89 / WGS84)
3 70E Ostwert (in km)
57 96N Nordwert (in km)

Geographische Koordinaten (bezogen auf ETRS89 / WGS84)
13°04´53,9´´ Geographische Länge (ö. L. von Greenwich)
52°17´55,0´´ Geographische Breite

Gauß – Krüger – Koordinaten (bezogen auf Potsdam – Datum)
45 74 Rechtswert (in km)
57 97 Hochwert (in km)

Zeichenerklärung (Auszug)

Siedlung

POTSDAM Name einer Stadt
Nuthetal Name einer Gemeinde
STERN Name eines Stadtteils
Nudow Name eines Gemeindeteils
Die Schriftgröße der Ortsnamen richtet sich nach der Einwohnerzahl.
Alte Mühle volkstümlicher oder sonstiger Siedlungsname

Siedlungsfläche
Industrie– und Gewerbefläche
Öffentliche / nicht öffentliche Gebäude
Öffentliches / nicht öffentliches Hochhaus
Kirchen
Kapelle
Krankenhaus / Sanatorium
Polizei / Feuerwehr
Parkhaus / Tiefgarage
Hallenbad
Schutzhütte / Jugendherberge
Gewächshäuser
Schloss, Burg / Ruine
Turm / Aussichtsturm (AT)
Kontroll–, Wachturm
Torturm, Stadtturm mit Mauer
Denkmal / Bildstock
Zaun / Stützmauer
Steingrab / Hügelgrab / Opferstein
Friedhof
Grünanlage, Park
Sportanlage mit Spielfeldern
Campingplatz / Freibad (Bad)
Schießstand

Ver– und Entsorgung

Bergbau in Betrieb / – außer Betrieb
Stollenmundloch / Schachtöffnung / Höhleneingang
Erdöl– / Erdgas– / Wasserpumpe
Tagebau, Grube, Steinbruch
Torfstich
Förderband / Rohrleitung
Vorratsbehälter / Kran
Umspannwerk und Hochspannungsleitungen mit Mast
Kraftwerk / Heizwerk (HW)
Schornstein / Kühlturm
Windmühle / Windkraftanlage
Sendeturm / Radioteleskop
Sendemast / Antenne
Wasserbehälter / Brunnen / Wasserturm
Pumpwerk / Wasserwerk / Wasserrad (PW, WW)
Kläranlage / Absetzbecken (Klär)

Verkehr

Autobahn mit mehr als 4 / mit 4 Fahrstreifen
Autobahn in Bau
Bundesstraße mit / ohne Fahrbahntrennung
Landesstraße mit / ohne Fahrbahntrennung
Kreis–, Gemeindestraße mit / ohne Fahrbahntrennung
Anliegerstraße, Hauptwirtschaftsweg / Wirtschaftsweg
Fußweg, Radweg
Fußgängerzone
Ein– / mehrgleisige elektrifizierte Eisenbahn
Ein– / mehrgleisige nicht elektrifizierte Eisenbahn
Bahnhof mit Anschlussgleis / Haltepunkt (Bf, HP)
Hauptbahnhof / Güterbahnhof mit Anschlussgleisen (Hbf, Gbf)
Brücke / Steg
Zugbrücke
Hochstraße
Tunnel
Autobahnnummer / Verkehrsknotennummer (10, 6)
Europastraßen– / Bundesstraßennummer (E55, 1)
Landesstraßen– / Kreisstraßennummer (L78, K6903)
Parkplatz / Rastplatz (P, R)
Eisenbahnbrücke
Straßenbahn mit Haltestelle
S–Bahn mit Station / U–Bahn mit Station
Schwebebahn
Hochbahn
Personenseilbahn
Materialseilbahn
Landeplatz, Sonderlandeplatz, Segelfluggelände / Hubschrauberlandeplatz

Vegetation

Laubwald / Nadelwald
Schneise
Mischwald
Laubholz / Nadelholz
Grünland
Streuobst
Gartenland
Naturdenkmal Laub– / Nadelbaum
Baumreihe
Hecke mit / ohne Wall
Ackerland
Baumschule
Obstbaumplantage
Wein / Hopfen
Brachland
Heide
Moor, Moos
Sumpf, Ried, nasser Boden
Schilf, Röhricht
Sand / Steine, Geröll

Gewässer

Quelle / Strom, Fluss, Bach, Graben, Kanal
Graben, Kanal nicht ständig wasserführend
Fließrichtungspfeil und Buhnen
Wehr und Stromschnellen
Wasserlauf verrohrt, unterirdisch
Wasserfälle
Staudamm
23,4 Wasserspiegelhöhe
17,7 Tiefster Punkt im See
Ufermauer, Kaimauer
Mole
Anlegestelle
Auto– / Personenfähre
Leuchtturm / Leuchtfeuer / Bake
Schiffshebewerk
Schleusenkammer / Siel, Sperrwerk
Sicherheitstor / Durchlass (Düker)
HAVEL Nuthe schiffbare / nicht schiffbare Gewässer

Relief

Höhenlinien im Flachland
Zähllinie 20 m
Hauptlinie 5 m
Hilfslinie 1 m
Hilfslinie 0,5 m
Kessel, Senke
positive / negative Bodenformen
Böschungshöhe bis 6 m
Böschungshöhe 6 bis 12 m
Böschungshöhe 12 bis 18 m
Böschungshöhe 18 bis 24 m
befahrbarer / nicht befahrbarer Damm, Wall, Deich
39,5 Höhenpunkt mit Höhenangabe
Felsen

Ursprung der Höhenlinien und Böschungen ist die bisherige Ausgabe TK10.

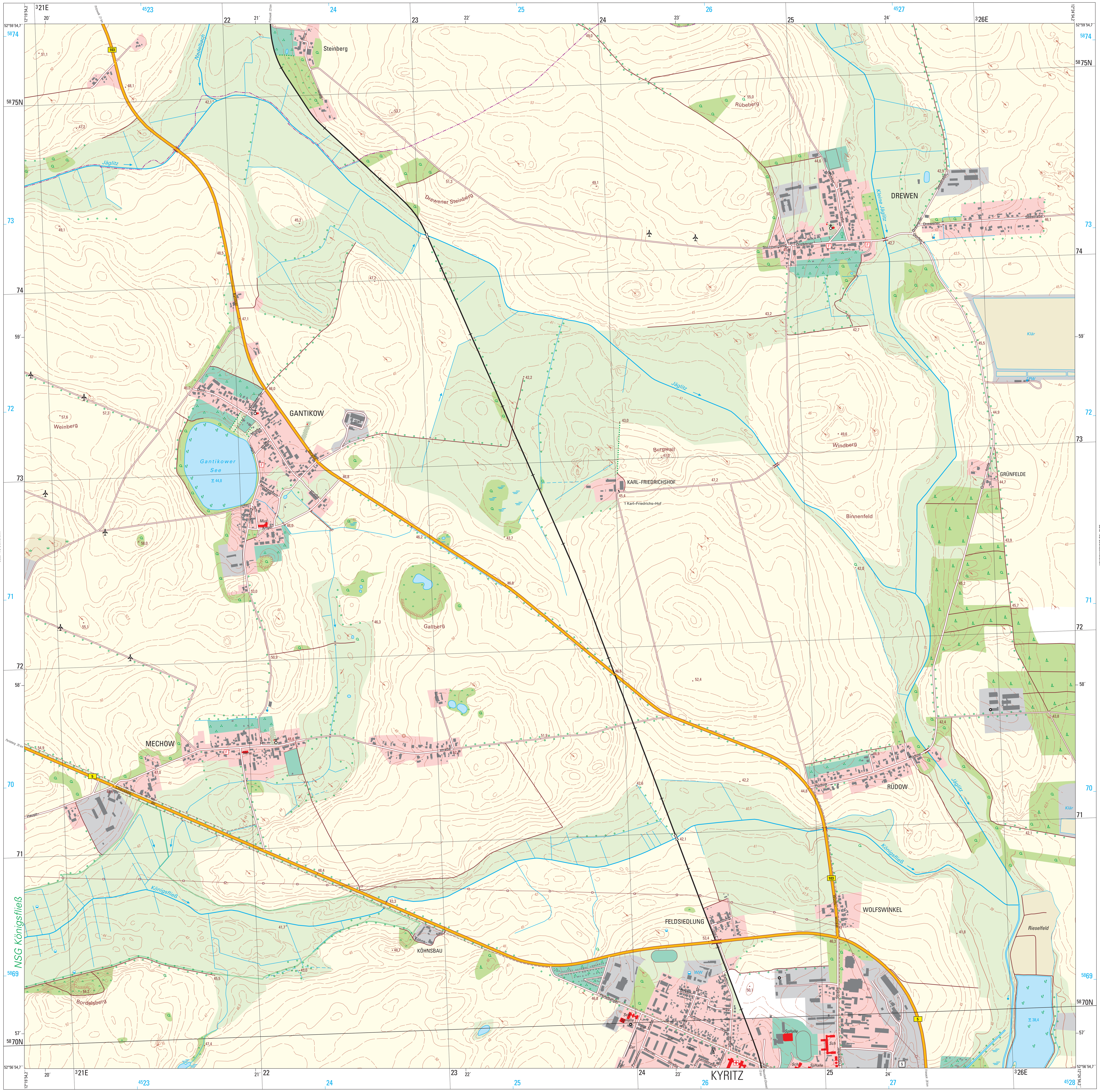
Grenzen

Staatsgrenze mit Grenzübergang
Landesgrenze
Regierungsbezirksgrenze
Landkreisgrenze, Grenze einer kreisfreien Stadt
Gemeindegrenze
Nationalparkgrenze
NSG Naturschutzgebietsgrenze
Truppenübungsplatzgrenze, Standortübungsplatzgrenze

Maßstab 1 : 10 000

1 cm der Karte entspricht 100 m der Natur

200 100 0 200 400 600 m



© Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg